

26. Internationale Sommerakademie der Sekundarstufe II

für begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler
der AHS – Oberstufe und BMHS



ZIELE DER BEGABTENFÖRDERUNG IN NIEDERÖSTERREICH

In Niederösterreich sind wir stets darum bemüht das vielfältige Bildungsangebot kontinuierlich zu verbessern, um unseren Lernenden auch in Zukunft optimale Ausbildungsmöglichkeiten bieten zu können.

Es ist unser erklärtes Ziel, Jugendliche in ihren Fähigkeiten zu bestärken, ihre Einzigartigkeit zu unterstützen und ihre Stärken zu fördern.



Auch und gerade für jene, die ein überdurchschnittliches Begabungspotential aufweisen, sollen entsprechende Rahmenbedingungen und Angebote zur Verfügung stehen. Für dieses Ziel unterstützen das Land Niederösterreich und die Bildungsdirektion Niederösterreich die Aktivitäten der Sommerakademie.

Seit vielen Jahren richtet die Sommerakademie am Semmering ihr Angebot in einer bunten Vielfalt auf die Bedürfnisse der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aus und bereitet ihnen mit viel Engagement und Einsatz eine tolle Lern- und Erlebniszeit. Ich möchte mich beim gesamten Team des Begabten- und Hochbegabtenfördervereins für Niederösterreichische Schülerinnen und Schüler, bei allen Verantwortlichen der Bildungsdirektion und bei allen Pädagoginnen und Pädagogen für diese Bereitschaft und diese wertvolle Arbeit sehr herzlich bedanken!

Den Teilnehmenden wünsche ich viele spannende Erfahrungen, eine tolle Zeit und schöne Erlebnisse in der Sommerakademie 2025!

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Ch. Teschl-Hofmeister'.

Christiane Teschl-Hofmeister
Landesrätin für Bildung, Familien und Soziales

ZIELE DER BEGABTENFÖRDERUNG IN NIEDERÖSTERREICH



Eine zukunftsorientierte Gesellschaft wird stets bestrebt sein, intellektuelles und schöpferisch-kreatives Potential bei Kindern und Jugendlichen bestmöglich zu fördern.

Seit vielen Jahren ist dies im Rahmen der Sommerakademien auch ein Grundanliegen des niederösterreichischen Schulwesens. Sowohl für die NÖMS und AHS Unterstufe als auch für die AHS Oberstufe und BMHS werden unterschiedlichste Kurse im Rahmen dieser Talentförderung angeboten.

Im Zentrum der Sommerakademie steht die Förderung einer optimalen Entfaltung von Fähigkeiten und Begabungen sowie deren Weiterentwicklung. Die Begabtenförderung ist für mich ein ganz wesentlicher Eckpfeiler im gesamten Bildungssystem. Es geht aber auch darum, einander kennen zu lernen, soziale Kompetenzen zu erwerben und intensiv zusammen zu arbeiten.

Im Rahmen der Sommerakademie werden alljährlich Spitzenleistungen von den Schülerinnen und Schülern erbracht, die beeindrucken. Pädagogisch-didaktisch begleitet werden die Kinder und Jugendlichen dabei von engagierten und motivierten Trainerinnen und Trainern. Diese Leistungen zeigen uns eindrucksvoll, wie stolz wir auf unsere jungen Menschen sein können. Sie sind nicht zuletzt der Garant dafür, dass Niederösterreich in eine gute und erfolgreiche Zukunft geht.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern an der diesjährigen Sommerakademie viel Freude und Erfolg beim Wissenserwerb, interessante Begegnungen mit Gleichgesinnten und viele wertvolle Impulse und Erkenntnisse für die persönliche Weiterentwicklung. Dem Team der Sommerakademie danke ich herzlich für ihren Einsatz und das gezeigte Engagement.



Karl Fritthum
Bildungsdirektor

ZIELE DER INTERNATIONALEN SOMMERAKADEMIEN AM SEMMERING

Bereits zum 26. Mal wird heuer die Sommerakademie für begabte und hochbegabte Schülerinnen und Schüler der AHS – Oberstufe und BHS abgehalten. Zur Teilnahme herzlich eingeladen sind besonders begabte, motivierte und interessierte Jugendliche aus den 5. – 8. Klassen der AHS bzw. aus dem I. – V. Jahrgang der BHS, denen auch dieses Jahr die Möglichkeit geboten wird,

- einander kennen zu lernen und sechs Tage lang intensiv zusammen zu arbeiten,
- ihre eigenen Interessen, Neigungen und Fähigkeiten genauer zu erfahren,
- mit Unterstützung von qualifizierten Lehrkräften neue Wissensbereiche zu erforschen,
- in homogenen Leistungsgruppen Teamarbeit zu erleben,
- in einer Gruppe von Jugendlichen und Erwachsenen in einem offenen und toleranten Klima soziale Erfahrungen zu machen.

Diese Ziele werden erreicht, indem

- Auswahlmöglichkeiten an Kursen mit inhaltlichen und methodischen Schwerpunkten angeboten werden. Jede/Jeder kann sich aus diesem Programm einen der angebotenen Kurse aussuchen, der ihren/seinen Interessen entspricht und der über schulisches Arbeiten hinausgeht,
- die Kursthemen so gewählt wurden, dass vernetztes und kreatives Denken gefördert und das Augenmerk auf Eigenständigkeit, Kreativität und Zusammenarbeit mit gleich Motivierten gerichtet wird,
- neben der Kursarbeit von täglich sechs Stunden auch kursübergreifende Aktivitäten kultureller, sportlicher und musischer Art angeboten werden, wodurch neue Erfahrungen gesammelt, soziale Kontakte gelebt und Freundschaften geknüpft werden können.

Unsere Angebote umfassen wieder eine Palette an interessanten Inhalten, die den Bogen von den Geisteswissenschaften hin zu den naturwissenschaftlichen Fachbereichen spannen.

So können sich Jugendliche unter der Anleitung unserer besonders motivierten und engagierten Trainerinnen und Trainern mit neuartigen Kursthemen auseinandersetzen - beispielsweise anspruchsvolle mathematische Aufgabenstellungen lösen, naturwissenschaftliche Phänomene erforschen oder kreative Erfahrungen machen - und in neue Wissensgebiete eintauchen.

Alle Kurse garantieren neben intellektuellen Herausforderungen im Unterricht auch ein Rahmenprogramm während der Pausen bzw. in der unterrichtsfreien Zeit. Dazu werden auch heuer wieder zusätzliche sportliche Aktivitäten, Vorträge und Diskussionsrunden angeboten.

Wir freuen uns auf spannende und anregende Tage am Semmering und wünschen allen Beteiligten eine erlebnisreiche Zeit bei der Internationalen Sommerakademie am Semmering 2025!

Angelika Gausterer-Wöhrer

Übersicht über die angebotenen Sommerakademiekurse:

Kurs 1: Philosophie/Psychologie/Geschichte: „Propaganda, Manipulation, Radikalisierung“ (Mag. Dr. Robert König)	6
Kurs 2: Mathematik/Physik: „Teile der realen Welt mathematisch begreifbar machen: Von realen Messdaten zu mathematischen Modellen“ (PD ⁱⁿ Mag. ^a Dr. ⁱⁿ Hildegard Urban-Woldron, MSc, MAS)	7
Kurs 3: Deutsch: „Kreatives Schreiben - And Scene!“ (Lio Diona)	8
Kurs 4: Philosophie/Bewegung und Sport: „Chinesische Philosophie und Bewegungskunst – Körper und Geist in Harmonie“ (OStR Prof. DI Peter Svetitsch)	9

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei den Kursen der Sommerakademien um **Leistungskurse** handelt, daher sind **große Lernfreude, Leistungsbereitschaft, eine entsprechende Arbeitshaltung, Eigenständigkeit und Eigenmotivation sowie höfliches Benehmen** im gemeinsamen Umgang **notwendige Voraussetzungen** für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Selbstverständlich kommen aber auch Freizeitaktivitäten und soziale Kontakte nicht zu kurz.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Anwesenheit am Kursort auch in der Freizeit obligat ist; das Verlassen des Kursortes ist nur mit Genehmigung der Sommerakademieleitung erlaubt.

Falls Schülerinnen und Schüler ein leicht zu transportierendes Instrument spielen, kann dieses zur Sommerakademie mitgebracht werden. Die Abschlusspräsentation wird nämlich immer musikalisch umrahmt.

Die Beschreibungen der Sommerakademiekurse im Detail:

Kurs 1:

Philosophie/Psychologie/Geschichte: „**Propaganda, Manipulation, Radikalisierung**“

Trainer: Mag. Dr. Robert König

Es ist für niemanden ein Geheimnis, dass wir in einer Gesellschaft voller Beeinflussung, Manipulation und Propaganda leben. Das läuft über Medien, Kunst und Kultur, Marketing und Werbung, Bildung und Information, wirtschaftlichen, moralischen, religiösen oder politischen Druck, soziale Gruppenbildung, sowie, wenn nötig, auch über Gewalt.

Die Formen der Manipulation und Propaganda sind vielfältig:

- die Allgegenwart von Bildschirmen in unserem Leben
- Kundenkarten, Kundenkonten, Verhaltensmonitoring
- Rhetorische Tricks und manipulative Kommunikationsstrategien
- Datensammlung, Algorithmen, Überwachungssoftware
- Kontrolle von Plattformen der Informationsverbreitung
- Entertainment, Lifestyles, Werbung, Content, Journalismus
- Fake News, Echokammern, Flood the zone with shit
- Bildungspläne, Erziehungsnormen, Ideologien
- Mobbing, Gruppenzwänge, soziale Bedrohungen
- Bedrohungs-, Bestrafungs-, Gewaltsysteme



Im Kurs wollen wir erstens die Manipulations- und Propagandaformen unserer Zeit gezielt erkennen und analysieren lernen (denn sie funktionieren dort am besten, wo sie unerkannt oder wir selbst ihnen gegenüber gleichgültig bleiben). Hierbei werden wir auch einsehen, wie ihre Techniken und Strategien funktionieren.

Damit soll zweitens dem letztendlichen Ziel von Propaganda entgegengearbeitet werden: der *Radikalisierung*. Radikalisierung ist die Reduktion des eigenen Denkens, Fühlens und Handelns auf einzelne als ewiggültig gesehene Weltbilder. Das geht von der Selbstisolation eines Menschen bis hin zu ausdrücklicher Gewaltbereitschaft. Der Kurs besteht also nicht nur in einer Theorie von Manipulation und Propaganda, wir werden ebenso praktische Strategien zur Bekämpfung von Radikalisierung und Gewaltformen entwickeln – in all ihren unterschiedlichen Gesichtern (politisch, wirtschaftlich, sozial, religiös, sportlich, körperlich, zwischenmenschlich, emotional, ...).

Hierfür werden wir drittens auch lernen, dem eigenen Denken konstruktiv-kritisch gegenüber zu stehen. Denn der erste Schritt einer erfolgreichen Propaganda bleibt immer, dass sie uns glauben macht, nur *die anderen* wären manipuliert. Deshalb lernen wir im Kurs, auch dorthin zu schauen, wo es uns selbst vielleicht wehtut, weil wir die eigene Manipuliertheit erkennen müssen.

Als Ziel entwickeln wir einen Katalog von Maßnahmen, all diesen Herausforderungen zu begegnen und situationsbewusst, tatkräftig und verständnisvoll miteinander ins Gespräch zu kommen. Denn Radikalisierung hat genau das gegenteilige Ziel: sie trennt, spaltet und treibt auseinander. Dadurch ist sie ein direkter Angriff auf Frieden und Freiheit. Dem müssen wir lernen uns aktiv entgegensustellen, anstatt einfach zuzuschauen.

Materialliste: internetfähiges Gerät (Laptop/Tablet/Smartphone), Schreibzeug (bestenfalls unterschiedliche Farben), Schreibblock, Schere, Kleber

Anmeldung: erfolgt über die Schulen

Beginn: 19.6.2025, 10.30 Uhr (Anreise mit Zimmerbezug ab 8.30 Uhr)

Abschlussveranstaltung: 24.6.2025, 13.30 Uhr

Ende: ca. 15.00 Uhr

Kosten: € 460,-

Kurs 2:

Mathematik / Physik: „**Teile der realen Welt mathematisch begreifbar machen: Von realen Messdaten zu mathematischen Modellen**“

Trainerin: PDⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Hildegard Urban-Woldron, MSc, MAS

Liebe Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer!

Was erwartet Sie in diesem Kurs? Wofür steht der Kurstitel beziehungsweise was können Sie sich darunter vorstellen?

Teile der realen Welt mathematisch begreifbar machen

In den Naturwissenschaften, in der Technik und in der Wirtschaft werden mathematische Modelle aufgestellt, um vorgegebene Fragestellung zu beantworten. So können Teile der realen Welt, wie zum Beispiel Ökosysteme, wirtschaftliche Zusammenhänge, Pandemiesituationen oder physikalische Vorgänge aus der Sicht der mathematischen Modellierung unter verschiedenen Gesichtspunkten untersucht werden:

- (a) quantitativ als Beschreibung durch Modellgleichungen, zumeist Differenzen- oder Differentialgleichungen, und deren explizite Lösungen,
- (b) qualitativ als Beschäftigung mit globalen Fragen zum Modellverhalten, z.B. nach möglichen Gleichgewichten in Ökosystemen und deren Stabilität oder nach dem Langzeitverhalten eines Systems und
- (c) in der Computersimulation durch Generieren numerischer Lösungen und Analyse des Systemverhaltens in Abhängigkeit von den Modellparametern.

Von realen Messdaten zu mathematischen Modellen

- o Im Sinne der empirischen Modellbildung sammeln wir Beobachtungs- und Messdaten zu ausgewählten Beispielen in Tabellen und versuchen daraus Gesetzmäßigkeiten abzulesen, Zusammenhänge vielleicht formelmäßig zu erkennen und allenfalls Vorhersagen für die Zukunft zu machen.
- o Besonders interessant sind Modelle, die zu Differenzengleichungen führen, womit sich Änderungen, abhängig vom Ort, von der Zeit, etc. gut beschreiben lassen. Differenzengleichungen führen zu numerischen Ergebnissen.
- o Wählen wir die Änderungsschritte in Differenzengleichungen immer kleiner, so führt dies zu einer kontinuierlichen Beschreibung eines Sachverhaltes. Aus dem Mathematikunterricht sind dazu vielleicht bereits die Anwendungen in der Differential- und Integralrechnung bekannt.

Sie wählen im Kurs aus einem reichhaltigen Angebot individuelle Fragestellungen aus, entwickeln dazu passende mathematische Modelle, um Vorgänge aus verschiedenen realen Welten zu beschreiben und zu analysieren und erlernen Methoden, um komplexe Systemgleichungen, für deren exakte Berechnungen noch die passenden Werkzeuge fehlen, näherungsweise zu lösen. Im Mittelpunkt stehen das selbstständige, entdeckende Lernen, sowie die Förderung zielorientierten und sorgfältigen Vorgehens. Heuristische und experimentelle Arbeitsweisen und entsprechend aufbereitete Unterrichtsmaterialien werden Sie zum Experimentieren, Explorieren, Kommunizieren und Kooperieren herausfordern, bei Ihnen individuelle Lernprozesse in Gang setzen und Ihnen bei der Konstruktion neuen Wissens helfen.

Wenn die Differentialgleichungen nicht zu komplex sind, werden Algorithmen zur formalen Lösung angewendet, die weit über den Mathematikunterricht in der Schule hinausgehen. Für sehr komplexe Gleichungen werden Sie numerische Lösungen erarbeiten. Jedenfalls werden Sie alle Ergebnisse kritisch hinterfragen und – wo immer es möglich ist - mit realen Beobachtungen und Messdaten vergleichen.

Die bearbeiteten Themen sollen kreativ aufbereitet, zusammengefasst und für Publikationen vorbereitet werden. Der Kurs ist daher auch besonders geeignet, wenn Sie eine vorwissenschaftliche Arbeit zu einem vernetzten Thema aus der realen Welt planen, das Sie mit Hilfe systemischer Modellierung beleuchten wollen. Auch wenn Sie keinen Bedarf mehr für Anregungen zur Themenfindung einer allfälligen vorwissenschaftlichen Arbeit haben, ist dieser Kurs mit Sicherheit sehr hilfreich, wenn Sie ein technisches oder wirtschaftlich ausgerichtetes Studium planen, wo die Systemdynamik jedenfalls ein sehr zentrales Werkzeug darstellt.

Materialliste: A5-Heft (kariert), Schreibzeug, Geodreieck, Lineal, Notebook

Anmeldung: erfolgt über die Schulen

Beginn: 19.6.2025, 10.30 Uhr (Anreise mit Zimmerbezug ab 8.30 Uhr)

Abschlussveranstaltung: 24.6.2025, 13.30 Uhr

Ende: ca. 15.00 Uhr

Kosten: € 460,-

Kurs 3:

Deutsch: „Kreatives Schreiben- And Scene!“

Trainerin: Lio Diona

Im Rahmen von einem Schreibkurs können die Schülerinnen und Schüler eigene Texte erarbeiten und auch verbessern. Ziel ist es, dass während der Sommerakademie ein größeres Projekt fertiggestellt wird. Verschiedene Fokuspunkte dabei sind: die Charakterherausbildung vielschichtiger/komplexer Figuren, das Schreiben von dialogzentrierten Szenen, sowie das Schöpfen aus eigenen Erfahrungen und deren Fiktionalisierung.

Im Kurs gibt es Raum & Zeit zum Schaffen, Feedbackrunden, Schreibspiele, Schreibtheorie und spannende Insights in Literarisches Schreiben als Studium, Berufspraxis und (professionelle) Leidenschaft.

Eingeladen sind alle, die sich an Worten, Wortspielen und am schriftlichen Ausdruck erfreuen. Egal ob sich die bevorzugte Form bei oder zwischen Kurzgeschichten, Fancfictions, Romanen, Gedichten, PoetrySlams, Theaterstücken, Serienskripten oder in anderen Formen findet.

Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Mitbringen sollst Du in jedem Fall:

- die Freude am Schreiben
- genug Schreibmaterial (Stifte und Block, oder ein Laptop/Tablet)

Mitbringen darfst Du, wenn Du möchtest:

- Schreibratgeber/Tipps zum Schreiben (in Buchform, aus dem Internet, selbst ausgedacht, ...)
- bereits verfasste, eigene Texte

Anmeldung: erfolgt über die Schulen

Beginn: 19.6.2025, 10.30 Uhr (Anreise mit Zimmerbezug ab 8.30 Uhr)

Abschlussveranstaltung: 24.6.2025, 13.30 Uhr

Ende: ca. 15.00 Uhr

Kosten: € 460,-

Kurs 4:

Philosophie/Bewegung und Sport: „**Chinesische Philosophie und Bewegungskunst – Körper und Geist in Harmonie**“

Trainer: OStR. Prof. DI Peter Svetitsch

Dieser neuartige Kurs verbindet Theorie und Praxis. Er beschäftigt sich zunächst mit den drei Hauptrichtungen der chinesischen Philosophie: Daoismus, Konfuzianismus und Buddhismus. (Achtung: Es geht dabei um Philosophie und nicht um Religion!) Der Trainer bringt umfangreiche Literatur zum Thema mit. Die Verbindung zur Praxis stellt die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) dar. Sie und die Kampfkünste liefern die Grundlagen für Qigong und Taijiquan.

Im Laufe des Kurses lernen wir Übungen aus dem Qigong der Kampfkünste, aus dem daoistischen und dem medizinischen Qigong kennen. Dazu einige kleine Lebenspflege-Übungen, die schnell und einfach jederzeit und überall ausgeführt werden können.

Qigong-Übungen gelten in China seit Jahrtausenden als wichtiger Teil der Traditionellen Chinesischen Medizin und als Grundlage für viele Kampfkünste, denn sie fördern das Körpergefühl, die Beweglichkeit, die Selbstheilungskräfte und die Stressresistenz. Sie bewirken eine gesunde Körperhaltung und geschmeidige Bewegungen. Gleichgewichtssinn und Koordination verbessern sich, die Muskeln und der Kreislauf werden gekräftigt, aber die Gelenke geschont. Die körperliche und geistige Entspannung wird gefördert. Es entsteht Freude an Bewegung und auch das Selbstvertrauen wird gestärkt. Qigong kann Erkrankungen vorbeugen und Heilungsprozesse unterstützen. (Bei Vorerkrankungen sollte vor dem Beginn des Trainings unbedingt ein Arzt konsultiert werden!)

Qigong ist ein guter Ausgleich für Schüler und Menschen in belastenden oder bewegungsarmen Berufen. Es hat Bedeutung in der Burn-Out-Prävention und kann bei der Behandlung von psychischen Problemen unterstützend wirken.

Qigong stellt auch eine gute Ergänzung zu vielen Sportarten (auch Leistungssport) dar und wird auch gerne von Musikern genützt, um einerseits einen Ausgleich zu oft einseitigen Körperhaltungen zu schaffen, andererseits auch um Ruhe und Gelassenheit vor und bei Auftritten zu erlangen.

Ergänzend lernen wir verschiedene Meditationsformen kennen. Und wenn Zeit bleibt, werden wir auch noch eine etwas vereinfachte Taiji-Fächerform einstudieren. Im Tagesablauf werden sich Theorie und Praxis abwechseln.

Bei der Abschluss-Präsentation berichten wir von unseren philosophischen Erkenntnissen und zeigen Beispiele aus den erlernten Formen. Eine Filmdokumentation des Kurses soll später als Gedächtnisstütze dienen.

Es spielt keine Rolle, wenn die Teilnehmer bisher keinen Philosophie-Unterricht hatten. Willkommen im Kurs sind alle, die geistig und körperlich beweglich sind (oder werden wollen). Bequeme Kleidung und Hallenschuhe o.ä., sowie Schreibzeug und eventuell ein Notebook – mehr brauchen wir nicht. Bei Schönwetter werden wir die Praxis gerne auch ins Freie verlegen.

Euer Trainer freut sich schon auf viele interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Hallenschuhe oder Anti-Rutsch-Socken, Schreibzeug, eventuell Notebook-Computer oder Tablet.

Anmeldung: erfolgt über die Schulen

Beginn: 19.6.2025, 10.30 Uhr (Anreise mit Zimmerbezug ab 8.30 Uhr)

Abschlussveranstaltung: 24.6.2025, 13.30 Uhr

Ende: ca. 15.00 Uhr

Kosten: € 460,-

Kurzbiographien der Trainerinnen und Trainer



Mag. Dr. Robert König

Robert König lehrt Philosophie, Psychologie, Ethik und Medientheorie an der Universität Wien am Institut für Philosophie, an pädagogischen Hochschulen und am Gymnasium Mistelbach. Er ist Autor philosophischer Bücher über die Grundfragen des Lebens, der Gesellschaft und der Existenz. Seine ganze Leidenschaft gilt dabei der farbenfrohen Auseinandersetzung mit den tiefgehenden und brennenden Fragen unserer Zeit und unseres Lebens. Seine Kernthemen sind dabei Freiheit, menschliche Selbstbestimmung und eine gerechte Zukunft für alle.



PDⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Hildegard Urban-Woldron, MSc, MAS

Studium für das Lehramt an höheren Schulen für Mathematik und Physik. Promotion im Fach Physik; Habilitation in Physikdidaktik, ECHA-Diplom. Masterstudium Medienpädagogik und Mediendidaktik an der Donau-Universität Krems und postgradualer Universitätslehrgang PFL (Pädagogik und Fachdidaktik für Lehrer/innen) an der Universität Klagenfurt. Mehr als 40-jährige Unterrichtstätigkeit als AHS-Lehrerin. Mehr als 20 Jahre Kurse in der Begabtenförderung; Lehr- und Forschungstätigkeit als Dozentin an der Universität Wien. Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Begabtenförderung, Lehren und Lernen mit digitalen Medien, Lehr-Lernforschung, Erkennen und Fördern von mathematischen und naturwissenschaftlichen Begabungen.



Lio Diona

Lio Diona (they/er/keine) wurde 2002 geboren, wuchs in den Nähen Wiens auf und ging 2022 nach Hildesheim (DE), um dort Literarisches Schreiben zu studieren. Lio war bereits in vielen Schreibkursen, als Schüler*in teilnehmend, danach assistierend und bald darauf als Kursleitung. Neben Studium und Schreibkursen veranstaltet they die Lesebühnenreihe Literaqueer, liest Texte auf Bühnen und schreibt, kollektiv mit all caps, allein an einem ersten Roman.



OStR. Prof. DI Peter Svetitsch

Specialist in Gifted Education.

Studium an der Techn. Universität Wien, Studium an der Akademie der Bildenden Künste Wien und an der Universität Wien. ECHA-Diplom. Unterrichtsfächer: Bildnerische Erziehung/Kunst und Gestaltung, Informatik, Mediendesign. Digital Artist. Diplom-Qigong-Lehrer (IQTÖ), Diplom-Mentaltrainer. In der Lehrer-Fortbildung, an der Int. Sommerakademie Semmering, am Talentezentrum NÖ und als Erwachsenenbildner im kreativen Bereich und als Qigong-Lehrer an Volkshochschulen und für „Gesunde Gemeinden“ tätig. Gründer des „Instituts für Bewegungskunst und Lebenspflege“ in Krems, Niederösterreich.

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Veranstalter: Begabten- und Hochbegabtenförderverein für Niederösterreichische Schülerinnen und Schüler in Kooperation mit der Bildungsdirektion für Niederösterreich, dem WIFI der Wirtschaftskammer NÖ und der Lehrhotel Semmering GmbH.

Pädagogische Leitung vor Ort:

Angelika Gausterer-Wöhrer, angelika.gausterer-woehrer@bildung-noe.gv.at

Ansprechpersonen:

Claudia Weidinger

Bildungsdirektion für Niederösterreich, Rennbahnstraße 29, A-3109 St. Pölten,
Tel.: 02742/280-4131, claudia.weidinger@bildung-noe.gv.at

Angelika Gausterer-Wöhrer, Landeskoordinatorin für Begabungs- und Begabtenförderung

Bildungsdirektion für Niederösterreich, Rennbahnstraße 29, A-3109 St. Pölten,
Tel.: +43 664 82 57 101, angelika.gausterer-woehrer@bildung-noe.gv.at

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Begabte und hochbegabte bzw. besonders motivierte und interessierte Jugendliche aus der Sekundarstufe II (AHS – Oberstufe und BMHS).

Anmeldung:

Es wird ersucht, mit Hilfe des Anmeldeblattes geeignete und interessierte Schülerinnen und Schüler zu nominieren und **bis 30. Mai 2025 über das Anmeldeportal der Bildungsdirektion für**

Niederösterreich

<https://portal.noeschule.at>

einzugeben. Die Anmeldung zum Anmeldeportal erfolgt mit den noeschule.at – Verwaltungsmail-Account-Zugangsdaten sSKZ@noeschule.at (z.B.: s300000@noeschule.at) und dem jeweiligen Passwort.

Unter der Kachel „Begabung“ -> „Sommerakademie Sek II“ -> „Neues Element hinzufügen“.

Das Anmeldeblatt verbleibt an der Schule.

Eine Empfehlung durch die Schule ist unbedingt erforderlich; es ist **je ein Kurs erster und zweiter Wahl** anzugeben. Die Schule wird gebeten, bei der Meldung mehrerer Interessentinnen und Interessenten eine Reihung vorzunehmen. Die Auswahl der Teilnehmenden wird in der Bildungsdirektion für Niederösterreich getroffen. Eine Anmeldung bedeutet nicht automatisch eine Kursteilnahme.

Die Verständigung über die Teilnahme (Zu- oder Absage) erfolgt bis 6. Juni 2025.

Kurskosten:

460,- Euro für Kurs und Vollpension. In begründeten Einzelfällen kann um einen Kostenzuschuss angesucht werden.

Die Einzahlung erfolgt erst nach der Benachrichtigung über die Kursteilnahme, jedoch vor Beginn der Sommerakademie.

Bankverbindung:

Begabten- und Hochbegabtenförderverein für Niederösterreichische Schülerinnen und Schüler,
Sparkasse NÖ Mitte West AG

IBAN: AT83 2025 6000 0000 0661

BIC: SPSPAT21XXX

Beginn: Donnerstag, 19. Juni 2025, 10.30 Uhr (Eröffnung/Begrüßung)

Anreise mit Zimmerbezug ab 8.30 möglich.

Ende: Dienstag, 24. Juni 2025, ca. 15.00 nach der Abschlusspräsentation

(Beginn der Abschlusspräsentation um 13.30 Uhr)

Die An- und Abreise ist selbst zu organisieren und liegt im Verantwortungsbereich der Erziehungsberechtigten bzw. der eigenberechtigten Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Veranstalter für die An- und Abreise keine Haftung übernimmt.

Veranstaltungsort:

Höhere Lehranstalt für Tourismus Semmering, Hochstraße 37, A-2680 Semmering,

Tel.: +43/2664/8192, Fax: +43/2664/8192-620

Unterbringung (Mehrbettzimmer) und Verpflegung (Vollpension):

Lehrhotel Zauberblick, Hochstraße 37, A-2680 Semmering,

Tel.: +43/2664/8193, Fax: +43/2664/8193-504

Sommerakademien NÖ 2025, Semmering

- 16. Sommerakademie für die Sekundarstufe I
(1. u. 2. Klasse NÖMS u. AHS Unterstufe) 28.06. – 03.07.2025
- 24. Sommerakademie für die Sekundarstufe I
(3. u. 4. Klasse NÖMS u. AHS Unterstufe) 28.06. – 03.07.2025
- 26. Internationale Sommerakademie Sekundarstufe II
(AHS Oberstufe, BHS) 19.06. – 24.06.2025

Sponsor:



Amt der Niederösterreichischen Landesregierung

Kooperationspartner:



WIFI der Wirtschaftskammer NÖ



Lehrhotel Semmering GmbH

Sämtliche Informationen finden Sie auf der Webseite der Bildungsdirektion für NÖ unter
Begabtenförderung:

<https://www.bildung-noe.gv.at/Schule-und-Unterricht/Begabtenfoerderung.html>

Impressum:

Begabungs- und Begabtenförderung in der Bildungsdirektion für Niederösterreich,
3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29. Für den Inhalt verantwortlich:
Bildungsdirektion für Niederösterreich, 3109 St. Pölten, Rennbahnstraße 29